
Oft gestellte Fragen 2018 / 2019

Übersicht über oft gestellte Fragen und ihre Antworten für die Saison des CCVD Nationalkaders 2018 / 2019



Inhaltsverzeichnis

1. Bewerbung	3
2. Training	4
3. Kosten	5
4. USA-Reise	6
5. Sonstiges	8



1. Bewerbung

F: Warum sollte ich als Coach meine Sportler zur Bewerbung animieren?

A: Mitglied des Nationalkaders des CCVD e.V. zu sein, ist für alle Teilnehmer und auch Heimat-Coaches eine Bereicherung. Die Mitglieder bringen neue und gut verankerte Techniken und Ideen mit ins heimische Team. Außerdem formt dieses Projekt den Charakter auf eine einzigartige Weise und bringt Erfahrungen mit sich, die im heimischen Training so nicht gemacht werden können.

F: Was genau muss ich zeigen und wie kann ich mich bewerben?

A: Die jeweiligen Anforderungen für unsere sechs Teams findest du auf www.ccvd.de im Bereich „Bewerbung Nationalkader“. Hier kannst du deine Bewerbung abschicken. Schicke dein Video bitte z.B. mit dem www.wetransfer.de Service an bewerbung-nationalteam@ccvd.de

F: Bis wann muss ich mein Video eingeschickt haben?

A: Die Bewerbungsfrist endet am 04.09.2018. Wenn deine Bewerbung bei uns eingegangen ist, erhältst du eine kurze Email-Bestätigung.

F: Wir wollen uns als Groupstunt / Stuntpaar bewerben - müssen wir jetzt jeder ein Video einsenden?

A: Nein. Wenn ihr euch als geschlossene Gruppe bewirbt, reicht es, ein Gesamt-Video einzusenden. Aber vergesst nicht, die einzelnen geforderten Skills für jede einzelne Person in dem Video zu zeigen.

F: Ich möchte mich bewerben, habe aber keinen Stuntpartner in meinem Team. Was kann ich tun?

A: Wenn du dich allein bewerben möchtest, dann ist die größte Herausforderung das Video. Dies muss im Group- bzw. Partnerstunt gezeigt werden.

F: Kann ich mich für das Nationalteam bewerben, wenn mein Verein im CVD ist?

A: Nein. Du musst als Sportler Mitglied im CCVD e.V. sein. Wenn du dir nicht sicher bist, welchem Verband ihr angehört, sprich am besten mit deinen Coaches.

F: Kann das Video geschnitten sein oder muss es durchgängig gefilmt werden?

A: Natürlich kann das Video geschnitten sein. Versucht dennoch alle Aufnahmen innerhalb eines Trainings zu machen. Für alle weiteren Details, Tipps und Tricks schaut einfach in die Anforderungen auf ccvd.de im Bereich „Bewerbung Nationalkader“

F: Wann erfahre ich / wir, ob wir zum Try Out eingeladen werden?

A: Zu- oder Absage zum Try Out Termin erhaltet ihr bis zum 12.09.2018. Die Mitteilung erfolgt an die von euch angegebene Email-Adresse.

2. Training

F: Wo und wann wird das Nationalteam Try Out stattfinden?

A: Das Try Out wird in diesem Jahr am 29.-30.09.2018 in Limburg an der Lahn stattfinden. Die Übernachtung in den Hallen wird möglich sein und Verpflegung könnt ihr preiswert über den ansässigen Verein buchen. Alle weiteren Infos dazu bekommt ihr ggf. zusammen mit eurer Try Out-Einladung.

F: Wann und wie oft wird trainiert?

A: Die Termine für das Kadertraining finden im Oktober, November, Dezember, Januar und März statt. Die genauen Termine findest du in unserer Übersicht „Sichtungs- und Trainingstermine 2018 / 2019“ auf ccvd.de im Bereich „Bewerbung Nationalkader“. Es wird insgesamt an 6 Wochenenden gemeinsam trainiert.

F: Was bedeutet es für mich / uns, wenn wir an einem Training nicht teilnehmen können?

A: Die Teilnahme an allen Trainingswochenenden sowie an der gesamte Reise ist verpflichtend. Sollte es sich dennoch ergeben, dass ein Teil deines Groupstunt oder Stuntpaares an einem der Termine nicht kann, ist dies kein automatisches Ausschlusskriterium. Solltet ihr schon jetzt wissen, dass ihr ein Training nicht komplett wahrnehmen könnt, gebt dies bitte bei eurer Bewerbung an.

F: Wo wird das Training in Deutschland jeweils stattfinden?

A: Die Trainingseinheiten werden in verschiedenen Regionen stattfinden. Die genauen Orte werden euch zusammen mit weiteren Informationen vor dem Try Out per Email zugeschickt.

F: Wie kommen die Sportler zum jeweiligen Training?

A: Die Anreise zu den jeweiligen Trainingsstätten muss selbst organisiert werden. Es werden nach dem Try Out teaminterne Whatsapp-Gruppen erstellt, die es euch ermöglichen, euch zu vernetzen und Fahrgemeinschaften zu bilden. Minderjährige Group- und Partnerstunts müssen von einem Betreuer (Elternteil, Coach o.ä.) begleitet werden. Sollten Fragen aufkommen, meldet euch einfach bei nationalteam@ccvd.de.

F: Wo wird beim jeweiligen Training übernachtet?

A: Wir versuchen Hallen zu finden, in denen die Übernachtung möglich ist. Leider ist dies nicht immer gegeben. Die Information, zu welchen Trainingseinheiten das Schlafen in der Halle möglich ist, bekommt ihr zusammen mit eurer Try Out Einladung zugeschickt. Die Kosten für die Übernachtung hat jeder Sportler selbst zu tragen.

F: Wie erfolgt die Verpflegung während des Trainings?

A: Die Verpflegung erfolgt grundsätzlich eigenverantwortlich. Das Orga-Team wird zusammen mit den jeweiligen Ausrichtern versuchen, Verpflegungsangebote anzubieten. Die Infos dazu erhaltet ihr jeweils ca 2 Wochen vor dem jeweiligen Training.

F: Wann / wie erfahre ich, ob ich es in den Nationalkader 2018 / 2019 geschafft habe.

A: Die Zu- und Absagen erhaltet ihr am Ende des Try Out Wochenendes Ende September. Es kann allerdings auch noch im Nachhinein zu Nachnominierungen oder Absagen (bei Sonderfällen) kommen. Diese Entscheidung obliegt ausschließlich den Coaches und der sportlichen Leitung.

3. Kosten

F: Mit welchen Kosten sollte man pro Training planen?

A: Für An- und Abfahrt sowie Verpflegung und Unterkunft sollte man mit ca. 100- 150 EUR pro Training rechnen. Dies ist ein Durchschnittswert, der je nach Situation auch unter- und überschritten werden kann. Versucht Fahrgemeinschaften zu bilden und euch frühzeitig um Unterkünfte zu bemühen.

F: Kommen noch weitere Kosten als die des Trainings und der USA-Reise hinzu?

A: In den Kosten die der CCVD e.V. für die Teilnahme veranschlagt, sind außerdem generell anfallende Kosten für das Projekt inkludiert. Diese beinhalten unter anderem Kosten für Büroarbeiten, Durchführung der jeweiligen Trainingseinheiten, Ausstattung der Athleten, Öffentlichkeitsarbeit und vieles mehr. Zusätzlich zu diesen Kosten muss jeder Athlet noch für seinen eigenen Flug aufkommen.

F: Welchen Beitrag muss ich für die Teilnahme am Nationalkader 2018 /2019 zahlen?

A: Der Beitrag liegt in diesem Jahr bei ca. 1150 EUR. Diese beinhalten die allgemein anfallenden Kosten sowie die Extra-Kosten für den Aufenthalt in den USA (Verpflegung, Transport, Teilnahme und Unterkunft). Die Erhöhung des Beitrags im Vergleich zum Vorjahr liegt an den gestiegenen Kosten aufgrund der Osterfeiertage.

F: Ich starte mit meinem Heimatverein bei den USASF & IASF Worlds 2019 und gelte somit als Doppelstarter. Kann ich einen Teil der Reise bei meinem Heimatverein verbringen und wie hoch wären die Kosten dann?

A: Die Kosten für die Doppelstarter liegen bei ca. 250 EUR. Dieser Betrag beinhaltet die generell anfallenden Kosten des Projekts. Die Teilnahmegebühr für die ICU Worlds liegt bei ca. 365 EUR. Solltest du nicht über dein Heimatverein angemeldet werden, würden diese noch hinzukommen.

F: Muss ich als Doppelstarter die Teilnahmegebühr zweimal bezahlen?

A: Nein. Die Teilnahmegebühr von ca. 365 EUR wird nur einmal erhoben - egal ob du nur bei der ICU WM, nur bei den USASF & IASF Worlds oder bei beidem antrittst. Wie dies bei Doppelstarter n abgerechnet wird, wird unser Orgateam im Verlauf der Saison mit deinem Heimatverein besprechen.

F: Mit wieviel Taschengeld sollten wir für die Reise rechnen?

A: Mit dem Beitrag von 1150 EUR ist der Großteil aller Kosten abgedeckt. Nur für Freizeitausflüge (z.B: Universalstudios, Shoppen o.ä.) und Außer-Haus-Verpflegung muss Taschengeld eingeplant werden. Für Außer-Haus-Verpflegung sollten ca. 20 USD pro Mahlzeit (max. 5) eingerechnet werden.

F: Muss ich den gesamten Teilnahmebeitrag auf einmal bezahlen? Und wann muss ich diesen begleichen?

A: Es ist allen Teilnehmern freigestellt, den Betrag in einer Zahlung vorzunehmen. Da dies aber nicht bei allen möglich ist, wird eine Ratenzahlung von ca. 5 Raten vereinbart. Die genauen Details dazu erhaltet ihr zusammen mit eurer Try Out-Einladung per Email.

F: Wann sind die Raten fällig?

A: Die Raten werden gleichmäßig über die gesamte Nationalteam-Saison von Oktober bis April verteilt.

F: Was passiert, wenn die Ratenzahlung nicht eingehalten wird?

A: Aufgrund der Größe des Kaders müssen wir in diesem Jahr noch mehr auf die Einhaltung der Termine achten. Natürlich kann im Einzelfall auf Engpässe etc. eingegangen werden. Dies ist allerdings nur mit vorheriger Absprache möglich. Sollte eine Rate ohne Absprache ausbleiben führt dies zum Ausschluss vom Projekt. Rückzahlungen werden ausschließlich abzgl. Stornogebühren (Unterkunft, Mietwagen etc) vorgenommen.

F: Was passiert, wenn ich mich zu einem späteren Zeitpunkt entscheide, das Projekt zu verlassen? Bekomme ich mein volles Geld zurück?

A: Grundsätzlich möchten wir an dieser Stelle natürlich nochmal auf den Team-Charakter dieses Projekts hinweisen. Bitte horcht vor der Bewerbung schon in euch hinein, ob ihr dieses Projekt wirklich zeitlich und finanziell stemmen könnt. Sollte es dennoch zu einem späteren Zeitpunkt zu Absagen kommen, werden die Gebühren abzgl. der Stornogebühren oder schon erfolgter Zahlungen zurückgezahlt.

4. USA-Reise

F: Wie ist der Reisezeitraum und bin ich an diesen gebunden?

A: Die USA-Reise des Nationalkaders beginnt am 17.04.2019 und endet am 28.04.2019 (Ankunft Dtl. 29.04.2019). Für alle Teilnehmer des Nationalteamprojekts 2019 (Ersatzsportler, Betreuer, Coaches eingeschlossen) ist dieser Zeitraum verpflichtend.

Alle minderjährigen Aktiven (unter 18), die nicht in Begleitung eines Erziehungsberechtigten sind, haben nicht die Möglichkeit, diesen Zeitraum zu verlängern. Eine Abreise am 27.04.2019 ist mit vorheriger Absprache und bei Minderjährigen nur in Begleitung eines Betreuers oder Erziehungsberechtigten möglich.

F: Kann ich, wenn ich über 18 Jahre alt bin, meinen Reisezeitraum verändern?

A: Eine Verlängerung ist auf eigene Kosten möglich. Eine Verkürzung ist nicht möglich. Es steht volljährigen Sportlern frei früher an- oder später abzureisen. Unser Orgateam wird zum Try Out einen Gruppenflug vorschlagen. Niemand ist gezwungen, diesen zu buchen. Die Organisation vor Ort wird an diesen Beispielflug angepasst. Wird ein anderer Flug gebucht, muss die An- und Abreise zur Unterkunft ggf. selbst organisiert werden.

F: Wie werden Doppelstarter untergebracht?

Doppelstartern steht es frei, bei ihren Heimatteams oder zu sein oder beim Nationalteam untergebracht zu sein. Wichtig ist hierbei nur, dass es keine halbierte Unterkunft gibt. Es muss sich also im Vorfeld zusammen mit dem Heimatcoach entschieden werden. Sollte der Doppelstarter beim Nationalteam unterkommen erhöht sich der Beitrag automatisch von 250 EUR auf 1150 EUR.

F: Wo wird während der Reise übernachtet und wie erfolgt der Transport vor Ort?

A: Übernachtet wird voraussichtlich im gleichen Resort wie 2018. Die genauen Details bekommt ihr mit eurer Try Out-Einladung zugeschickt. Der Transport wird mit Mietwagen vor Ort durchgeführt. Diese werden hauptsächlich von Betreuern gefahren.

F: Was müssen die Teilnehmer für die Reise selbst organisieren.

A: Obwohl unser Orga-Team noch versucht, einen Gruppenflug anzubieten, muss dieser voraussichtlich selbst organisiert werden (Weitere Infos folgen nach dem Try Out). Außerdem müssen der Transport zum und vom Abflughafen in Deutschland sowie das Touristenvisum für die

~~USA selbst organisiert werden. Bei all diesen Schritten steht unser Orga-Team gern mit Rat und Tat zur Seite.~~

F: Werden die Heimatvereine, die bei den USASF / IASF Worlds starten, in die Planung einbezogen?

A: Die Heimatvereine, die Doppelstarter im Nationalkaders des CCVD e.V. haben, werden kurz nach dem Try Out über den Ablauf der USA-Reise informiert. Es wird versucht, sich an diese Vorgaben zu halten. Sollten kurzfristige Änderungen vorkommen, werden alle doppelt startenden Aktiven und deren Teams informiert.

F: Wer betreut die Teilnehmer vor Ort?

A: Auch in diesem Jahr wird es eine Betreuer-Ausschreibung mit anschließender Bewerbung geben. Die Voraussetzungen und Deadlines werden in Kürze veröffentlicht. Es ist geplant für alle Teams, - außer für das Senior Coed Premier Team - mit je 4 Betreuern zu arbeiten.

F: Wenn ich als Coach / Elternteil / Fan auch in die USA reise, muss ich mich dann um den Flug / Hotel selbst kümmern?

A: Wenn du als Betreuer mit dem Kader in die USA reist, dann wirst du in unsere gesamte Planung einbezogen. Reist du allerdings aus außen stehender Fan mit, können wir dich nicht in die allgemeine Planung einbeziehen.

F: Können Fans beim Training in den USA zusehen oder auch einmal in den Unterkünften vorbeischaun?

A: Um eine hohe Konzentration der Sportler zu gewährleisten, ist das Training in den USA nicht öffentlich und Fans sind leider nicht zugelassen. Nach Absprachen mit den Coaches, den jeweiligen Betreuern und der Projektleitung werden besonders für Eltern „Besuchszeiten“ vereinbart.

F: Wie viel Freizeit werden die Teilnehmer während der Reise haben?

A: Da es sich um eine Reise in die USA mit dem Hauptfokus auf der Teilnahme an den Weltmeisterschaften handelt, wird es keine „ungeplante“ Freizeit geben. Dennoch haben die Teilnehmer die Möglichkeit ein Shoppingcenter, einen Disneypark oder auch die USASF Worlds zu besuchen. Der jeweilige Zeitrahmen und das Ausflugsziel werden mit den Betreuern, Coaches und der Projektleitung abgesprochen. Minderjährige dürfen ausschließlich in Gruppen von mind. 3 Personen ihre Freizeit gestalten.

F: Bekomme ich einen Freistellungsantrag für die Schule / Arbeit / Ausbildungsstelle o.ä.?!?

A: Den generellen Freistellungsantrag muss jeder Teilnehmer selbst an die Schule / Arbeitsstelle o.ä. stellen. Jedoch erhalten alle Sportler zum ersten Training Ende Oktober eine Kaderbescheinigung. Diese weist auch auf die DOSB Mitgliedschaft hin, mit welcher ein Antrag auf Sonderurlaub erleichtert wird.

F: Wer wird vor Ort der Ansprechpartner für die Teilnehmer sein?

A: Aus Erfahrung wissen wir, dass mehrere Ebenen von Ansprechpartnern am Besten funktionieren. Zum Einen wird in diesem Jahr erstmalig eine Sportlervertretung gewählt, die es den Sportlern einfacher machen soll, Probleme anzusprechen. Zum Anderen stehen natürlich immer die Betreuer, Coaches und die Projektleitung mit Rat und Tat zur Seite.

F: Können Freunde oder Verwandte mitgebracht werden?

A: Teilnehmer des Projekts werden ausschließlich die Athleten, Trainer, Betreuer und Projektleitung sein. Sobald Familienmitglieder oder Freunde nicht auf einer dieser Positionen eingesetzt sind, ist die Mitreise leider nicht möglich. Dennoch freuen wir uns über jeden Fan, der uns zusätzlich bei der WM unterstützt!

5. Sonstiges

F: Muss die Nationalteamuniform gekauft werden?

A: Die Cheer Uniform wird vom CCVD e.V. erworben und bleibt in dessen Besitz. Sie wird beim letzten Training vor Abreise ausgeteilt und zur Deutschen Meisterschaft des jeweiligen Jahres wieder eingesammelt. Der Verlust oder die Zerstörung einer solchen Uniform wird dem Teilnehmer in Rechnung gestellt. Die Outfits unserer Hip Hop-Teams müssen in 2019 selbst erworben werden. Die Kosten sind nicht im Beitrag zur Teilnahme inkludiert. Die Kosten liegen bei ca. 90 EUR pro Person. Die genutzten Outfits verbleiben dann im Besitz der Teilnehmer und müssen nicht zurückgegeben werden.

F: Werden die Sportler mit offizieller Kleidung ausgestattet oder müssen Sie diese erwerben?

A: Teils. Teils. Durch unsere Zusammenarbeit mit Varsity Europe war es uns 2018 erstmals möglich, den gesamten Kader des CCVD e.V. einheitlich auszustatten. Zusätzlich dazu gab es noch eine weitere Überraschung mit einem Sponsorenshirt. Außerdem haben die Sportler aber auch die Möglichkeit, bestimmte Trainingsshirts zusätzlich zu erwerben, um sicher zu stellen, dass diese über die Saison ausreichen.

F: Bekomme ich die Ausstattung komplett neu, wenn ich auch schon 2018 Teil des National Kaders war?

A: Nein. Bei der Ausstattung handelt es sich nicht um eine individuelle Ausstattung. Die Zusammenarbeit mit Varsity Europe und anderen Unternehmen erfolgt, um dem Kader des CCVD e.V. im Gesamten ein einheitliches Auftreten zu ermöglichen. Sportler, die bereits 2018 Teil des Kaders waren, können bei Vorlage ihrer ggf. abgetragenen Ausstattung einen Ersatz anfordern. Die regulären Trainingsshirts werden an alle Sportler ausgegeben, unabhängig davon, ob diese schon einmal gestartet sind oder nicht.

F: Wie kann ich Betreuer im Nationalteam werden?

A: Nach dem Ende der Bewerbungsfrist für die Sportler werden unsere Unterlagen zur Betreuer-Bewerbung veröffentlicht. Diese müssen dann ausgefüllt an bewerbung-nationalteam@ccvd.de geschickt werden. In den Unterlagen findest du dann alle wichtigen Voraussetzungen.

F: Was muss ein Betreuer zahlen?

A: Der Betreuer zahlt den gleichen Anteil wie die Sportler. Wir versuchen in jedem Jahr eine anteilige Rückerstattung zu erwirtschaften. Leider können wir diese aber erst nach dem Abschluss der jeweiligen Saison festlegen.

F: Welche Voraussetzungen muss ein Betreuer erfüllen?

A: Im besten Fall suchen wir Betreuer-Paare - gleichgültig ob Ehepartner, Lebenspartner oder Freunde. Wichtig ist es uns, dass diese kein Problem haben, ein Zimmer zu teilen und das mind. einer von beiden großen Van in den USA fahren kann und wird. Wichtig ist außerdem Erfahrung im Umgang mit Kindern und Jugendlichen sowie großen Gruppen. Grundsätzliche Voraussetzung für die Betreuer ist ein internationaler Führerschein und ein erweitertes polizeiliches Führungszeugnis.

F: Bis wann erfährt man, ob man als Betreuer genommen wird?

A: In diesem Jahr werden wir das Konzept zur Betreuer-Auswahl umstellen. Die Bekanntgabe wer als Betreuer genommen wird, erfolgt nach dem Try Out. Alle Betreuer verpflichten sich mit Ihrer Zusage zum ersten Training im Oktober, zum November-Training und zum Abschlusstraining vor Ort zu sein. Nach dem ersten Kennenlernen im Oktober kann es von beiden Seiten noch zu Änderungen der Betreuergruppe kommen.

F: Werden die Heimatcoaches und Eltern in das Projekt einbezogen?

A: Dem gesamten Ausschuss für Leistungssport ist es sehr wichtig, den Kontakt zu Eltern und Heimatcoaches zu halten. Es ist uns nicht möglich, immer auf Abruf zu stehen, aber gern beantworten wir alle Fragen, sobald dies möglich ist. Die Coaches werden sich regelmäßig mit den Heimatcoaches in Verbindung setzen, um diese über die Trainingsziele zu informieren.

F: Können Eltern oder Heimatcoaches beim jeweiligen Training zuschauen?

A: Die Fahrer der jeweiligen Junior-Sportler aller Teams können bei den jeweiligen Trainingseinheiten zuschauen. Alle anderen Freunde und Verwandte bitten wir davon abzusehen, um eine hohe Konzentration zu gewährleisten. Wenn nicht vorher anders bekanntgegeben, finden alle Trainingseinheiten unter Ausschluss der Öffentlichkeit statt.

F: Werden die Coaches, die sportliche Leitung oder das Orga-Team für ihre Arbeit bezahlt?

A: Nein. Alle leitenden Mitglieder des Ausschuss für Leistungssport führen die jeweilige Tätigkeit ehrenamtlich aus. Sie bekommen für ihre Arbeit, die meist eher hinter den Kulissen stattfindet, keine Bezahlung.

F: An wen kann ich mich wenden, wenn ich noch Fragen habe?

A: Mit all deinen Fragen und Nöten kannst du dich immer an nationalteam@ccvd.de wenden. Wir finden dann den richtigen Ansprechpartner und versuchen dein Anliegen schnellstmöglich zu bearbeiten.

